

12. 10. 2015

Vahdet II - Freie Turner III = 0 : 7 (0 : 2) am 11. 10. 2015

Von wegen Torrekord: 37 Gegentore hatte Schlusslicht Vahdet II nach dem siebten Spieltag auf dem Konto. Die Freien Turner mussten sich am Sonntagmittag in Melderode zunächst mit einem 2 : 0 bis zur Pause begnügen. Ein allseits erwartetes Torfestival hätte zu jenem Zeitpunkt anders aussehen müssen.

Denn in der ersten Hälfte hatten sich die Gäste trotz ihrer frühen Führung durch Alan Kadalo (1.) über weite Strecken mit dem fußballerisch limitierten Gegner in Grün schwer getan. Die Braun-Weißen leisteten sich viele Unkonzentriertheiten. Es fehlte ihrem Spiel an Überraschungsmomenten, auch an zündenden Ideen. Auch klare Torchancen ließen lange auf sich warten. Erst in der 34. Minute gelang Alan Kadalo der zweite Treffer, ehe man sich auf das statisch wirkende Spiel der aufopferungsvoll kämpfenden TSC-Elf etwas besser eingestellt hatte.

Was anfang, wie eine Beleidigung der Zuschauer, wandelte sich durch die Einwechslung von Patrick Meurer nach der Pause für Andrea Tota in der zweiten Halbzeit durch seine Tore (55., 80.) und den Treffern von Alan Kadalo (67., 86.) und Marc Hilzendecker (88.) noch zum entspannten 7 : 0 - Sieg.

In diesen zweiten 45 Minuten kam die „Dritte“ besser ins Rollen, hatte durch Marc Hilzendecker (49.) und Alan Kadalo (70., 79., 82.) weitere Einschussmöglichkeiten. Der fast schon bemitleidenswerte Tabellenletzte stand mehr und mehr unter starkem Druck und hatte dem Offensiv-Feuerwerk der Gäste nichts mehr entgegenzusetzen. Es fehlten den „Grünen“ die geeigneten Spieler, um sich vor dem FT-Tor aussichtsreich in Position zu bringen. So konnten die Turner ihre imposante Serie von sechs Siegen in Folge weiter ausbauen.

Mann des Tages war Alan Kadalo: Antreiber, Vorkämpfer, Energiebündel und vierfacher Vollstrecker. Der schnelle und technisch beschlagene Youngster wirbelte bei seinem Comeback die gegnerische Abwehr ein ums andere Mal durcheinander. Was für ein glanzvoller Auftritt!

Die III. Mannschaft hat den Patzer ihres Konkurrenten Volkmarode II beim 5 : 5 in Kralenriede nutzen können und ist am 8. Spieltag mit 18 Punkten auf Platz 2 der 1. Kreisklasse - 1 vorgerückt. Am nächsten Sonntag, 10 Uhr, treffen die Turner auswärts auf das Reserveteam des SC RW Volkmarode, das nur einen Zähler hinter FTB III liegt. Diese Konstellation verspricht Spannung und Brisanz an der Tabellenspitze, nachdem auch noch Melderode / H. I 2 : 5 gegen Victoria I strauchelte und die erste Saison-Niederlage erlitten hat.

Schiedsrichter:

Klaus Kirschning (SG Bevenrode)

Aufstellung:

Hauck - L. Ebeling, Schröder, Weber - Hilzendecker, Pätzold - Willer (67. Zisenis), Diersing (Köhler), Kadalo - Löffler, Tota (46. Meurer).

Gerd Kuntze